

**Infektiöse, septikämische,
thrombosierende
Meningoenzephalitis
(ISTME)**

Ätiologie:

Histophilus somni (früher: *Haemophilus somnus*)

- kokkobazilläres, gramnegatives Stäbchen (0,2 x 0,5 µm)
- normaler Bewohner des männlichen und weiblichen Genitaltraktes, aber auch im oberen Atmungstrakt

Vorkommen (1):

- heute in Deutschland wohl nicht mehr vorkommend (Grund?), vor allem in den 70-iger Jahren
- bei Tieren aller Altersklassen, vor allem aber Mastrinder 6 - 12 Monate
- mit unterschiedlichen Bildern:
 - septikämische Form (siehe Name)
 - scheint von chronischer verlaufenden Formen mit Beteiligung einzelner Organe (Lunge, Myokard, Hoden, Ohr) abgelöst worden zu sein

Vorkommen (2):

septikämische Form

- beteiligt sind vor allem Gehirn, Myokard, Leber, Niere, Gelenke, Skelettmuskulatur

urogenitale Form

- Besiedlung kann ohne klin. Erscheinungen einhergehen
 - beim weibl. Tier: katarrh. eitrige Vaginitis und Endometritis, Unfruchtbarkeit, Abort in allen Stadien
 - beim männl. Tier: Präputium, akz. Drüsen, Hoden-, Nebenhodenentzündung

Vorkommen (3):

Lungenform:

- fraglich ob eigenständig, Isolierung zumeist bei Rindergrippe (Pasteurellose, Mannheimiose)

sonstiges:

- fibrinös-eitrige Polyarthrit, Mastitis, Konjunktivitis, Otitis externa

Pathogenese:

- bislang nicht klar
- Schleimhautbewohner, kann eindringen und hämatogen verbreitet werden
- Freisetzung von Endotoxin
- Erreger vermehren sich fakultativ intrazellulär in Mø (Relevanz ??)

Makroskopische Befunde:

- **das klassische Bild der ISTME zeigt miliare hämorrhagische Herde mit Nekrose des dazugehörigen Gewebeareals**
- **die chronischeren Verlaufsformen sollen einzelne Organe betreffen und häufig katarrhalisch-eitriger oder fibrinöser Natur sein**

Histologische Befunde:

- **Bakterienrasen innerhalb kleiner Gefäße (Septikämie)**
- **Thrombosen kleinerer Arterien mit**
 - **perivaskulären Blutungen und**
 - **hämorrhagischer Nekrose des Gewebes**